

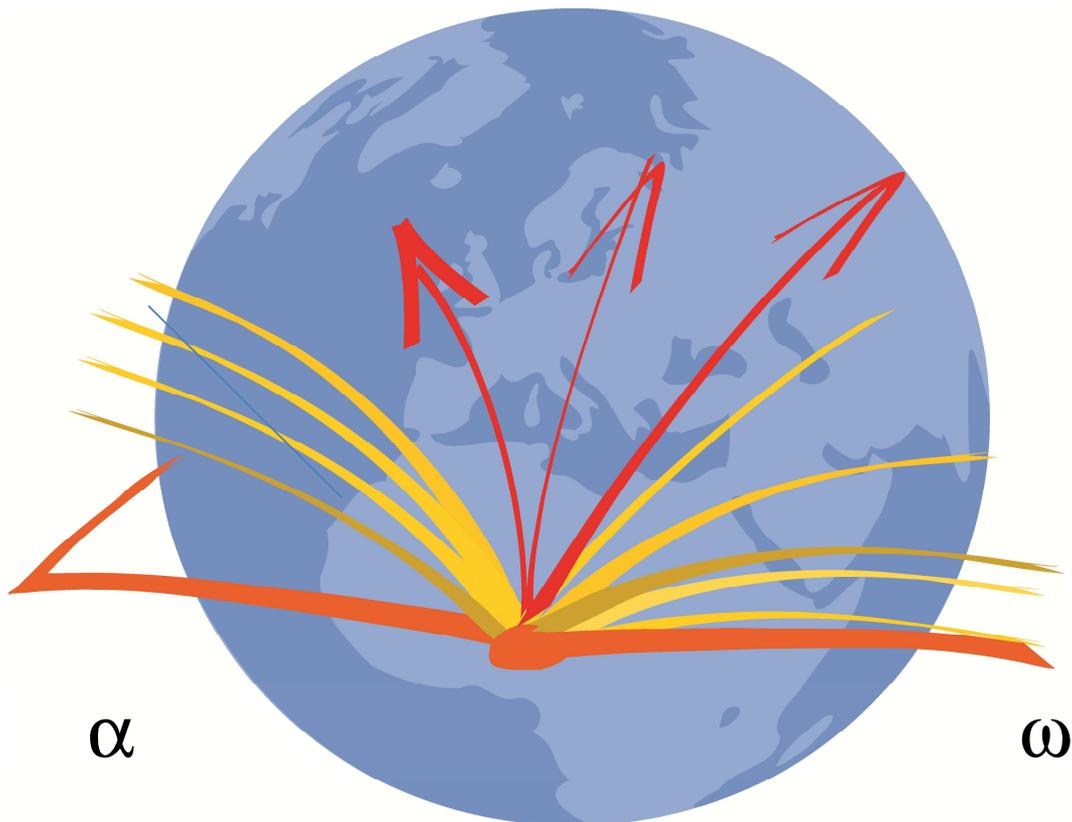


Einladung zur Wittenberger Ökumenische(n) Versammlung



„Vom wahren Schatz der Kirche(n) -
Dem Evangelium
miteinander auf der Spur“

1517 / 2017



Inhalt

Hans-Georg Link, Einladung nach „Wittenberg 2017“	2
Informationsblatt Nr. 1	3
Vorgesehene Workshops	6
Unsere bisherigen Kooperationspartner	8
Themen und Referenten/innen	9
Gottesdienste	10
Tagungsübersicht	11
Wittenberger Stadtplan	12
Vorprogramm: Luther-Pilgerweg	13
Nachprogramm: Reformationsstadt Torgau	15
Anmeldeformular	16

Einladung nach „Wittenberg 2017“

Liebe ökumenische Freundinnen und Freunde,

das *Logo* auf der Vorderseite legt die geöffnete Bibel, das Buch vom Alpha bis zum Omega unseres Lebens, auf die Umrisslinie unserer Erde. Aus seiner Mitte schwingen sich drei Pfeile empor, die die Verbreitung seiner Botschaft in alle Richtungen symbolisieren. Die hellen Farben stehen für ein positives Lebensgefühl und eine kreative Weltgestaltung.

Auf diese Weise verdeutlicht das Logo das *Thema* der Wittenberger Ökumenischen Versammlung. Es ist inspiriert von der 62. aus Luthers 95 Thesen von 1517: „Der wahre Schatz der Kirche ist das allerheiligste Evangelium von der Herrlichkeit und Gnade Gottes.“ 500 Jahre nach dem Beginn der Reformation wollen wir uns erneut auf die Schatzsuche nach dem Evangelium begeben, das damals die Welt verändert hat und uns heute Halt und Orientierung zu geben verspricht.

In Wittenberg soll *an jedem Tag ein Aspekt des Schatzes* zum Leuchten gebracht werden. An den Vormittagen kommen jeweils ein/e evangelische/r und ein/e katholische/r Gesprächspartner/in zusammen, um das jeweilige Thema von vornherein *dialogisch* miteinander aufzuschließen (S. 9), bevor es in zahlreichen Kleingruppen weiter entfaltet wird. An den Nachmittagen werden zur Vertiefung dreimal ganz unterschiedliche *Workshops* (S. 6) angeboten, außerdem *Führungen* zu den Reformationsstätten in verschiedenen Sprachen. Damit das Ganze nicht zu anstrengend wird, gibt es in der Mitte der Woche einen Nachmittag mit *Ausflügen* zur Reformationstadt Torgau, in den weltbekannten Wörlitzer Park oder auf der Elbe mit Wittenberg-Panorama.

Wie es der Tradition der Internationalen Ökumenischen Gemeinschaft (IEF) entspricht, bieten wir an jedem Abend einen besonderen *Gottesdienst* an, der entweder von verschiedenen Konfessionen gestaltet wird oder sich einem speziellen Thema widmet (S. 10). Die Palette reicht vom Taufgedächtnis über Thomasmesse und orthodoxes Brotbrechen bis zur Feier der Lima-Liturgie am Sonntagvormittag in der Wittenberger Stadtkirche. Die Tage klingen meistens mit einem leichten oder heiteren *kulturellen* Angebot zur Entspannung aus.

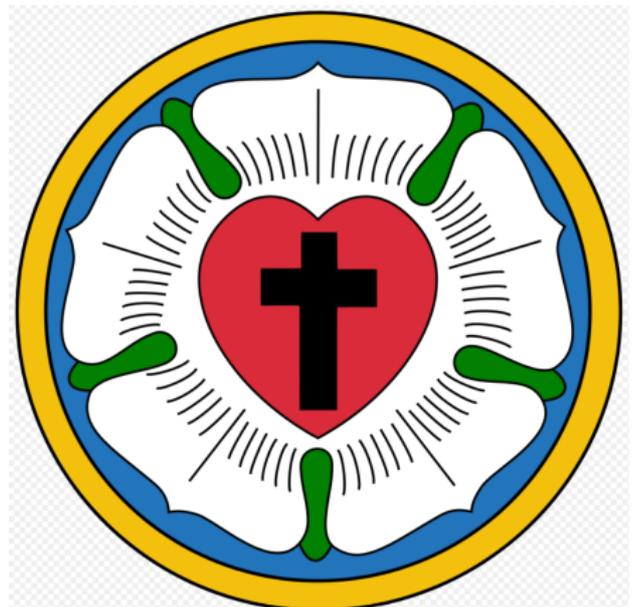
Die IEF feiert im August 2017 auch ihr *50-jähriges Bestehen*, u. a. mit dem Generalsekretär des Ökumenischen Rates der Kirchen, Pfarrer Dr. Olaf Fykse Tveit. Sie ist zur Zeit in 5 westeuropäischen (B, D, F, GB, S) und 5 osteuropäischen (CZ, HU, PL, RU, SL) Ländern vertreten. Daher freuen wir uns auf internationale Beteiligung in Wittenberg. Wir möchten aber nicht für uns allein bleiben; deshalb haben wir an die 20 *Kooperationspartner* (S. 8) gewonnen, die sich mit ihren Schwerpunkten, besonders bei den Workshops, einbringen werden. Es soll eine große ökumenische Festwoche werden.

Im Blick auf die *Preisgestaltung* (S. 4) sind wir bis an die Grenzen unserer finanziellen Möglichkeiten gegangen. Je früher Sie sich anmelden - am besten noch in diesem Jahr 2016 - desto günstiger fallen die Preise aus; mit 100 € Anzahlung sind Sie mit von der Partie.

Da der 3. Ökumenische Kirchentag im Jahr 2017 leider nicht zustande gekommen ist, laden wir alle Interessierten herzlich ein, mit uns ein *Fest der ökumenischen Gemeinschaft* in Wittenberg zu feiern. Denn: *500 Jahre Kirchenspaltung sind genug!* Seien Sie uns herzlich willkommen!

Ihr Hans-Georg Link

(Präsident der deutschen Region der IEF und Leiter der Working Party „Wittenberg 2017“)



Informationsblatt Nr. 1

zur Wittenberger Ökumenischen Versammlung (WÖV)

1. Daten

1. Titel

„Wittenberger Ökumenische Versammlung“ (WÖV)

44. Konferenz der Internationalen Ökumenischen Gemeinschaft
International Öcumenical Fellowship (IEF)

2. Thema

„Vom wahren Schatz der Kirche(n) – Dem Evangelium miteinander auf der Spur“
1517 / 2017

Vgl. *Martin Luther*, These 62 vom 31. Oktober 1517: „Der wahre Schatz der Kirche ist das allerheiligste Evangelium von der Herrlichkeit und Gnade Gottes.“

3. Zeit

Montag, 21. August 2017, 18:00 Uhr, bis Montag, 28. August 2017, 10:00 Uhr

Anreise: 21. August, 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Abreise: 28. August, ab 10:00 Uhr

II. Wittenberg

4. Tagungsort

06886 Lutherstadt Wittenberg

Einzelheiten bei Wikipedia und Google

5. Veranstaltungsorte

Morgengebet und Vorträge: *Stadthaus* Wittenberg, Mauer Str. 18

Mittagessen: *Brauhaus*, Markt 6, und *Jugendherberge*, Schlosstr. 14/15

Workshops: *Leucorea*, Collegienstr. 62, und *Jugendherberge*, Schlosstr. 14/15

Gottesdienste: *Schloss- und Stadtkirche*, *Katholische Kirche*, Marien, Mauer Str.14

Kulturelle Abende: *Verschiedene Orte* und zum Teil open air

6. Reiseverbindungen nach Wittenberg

- mit dem *Zug*: Hauptbahnhof Wittenberg mit IC- bzw. ICE-Anschluß
- mit dem *Auto*: über die A9/E 51 und A 12/E 30
- mit dem *Flugzeug*: Flughafen Berlin/Brandenburg, Berlin-Tegel und Leipzig/Halle

III. Kosten

7. Unterbringungsorte und -preise für 7 Übernachtungen mit Frühstück:

- **Herberge im Cranachhof**, Schlosstr. 1 (am Marktplatz; 3 Etagen *ohne* Aufzug)

EZ (Dusche/WC auf dem Flur) pro Person:	455 €
DZ (Dusche/WC auf dem Flur) pro Person:	315 €
- **Herberge im Glöcknerstift**, Fleischer Str. 17 (am Stadtgraben)
Mehrbettzimmer (Dusche/WC auf dem Flur) pro Person: 249 €
- **Jugendherberge**, Schlosstr. 14/15 (an der Schlosskirche)
Mehrbettzimmer (mit Dusche/WC) pro Person: 280 €
(*incl. Mittag- und Abendessen*)
Buchung bis 27 Januar 2017 erforderlich

- **Leucorea**, Collegienstr. 62 (neben Melanchthon- und Lutherhaus)
EZ (mit Dusche/WC) pro Person: 301 €
- **Lutherhotel**, Neustr. 7-10 (am Stadtgraben)
EZ (mit Dusche/WC) pro Person: 602 €
DZ (mit Dusche/WC) pro Person: 381 €
Buchung bis 28. Dezember 2016 erforderlich
- **Marina-Camp**, Brückenkopf 1 (an der Elbe)
Radlerhütten (mit Sanitäranlagen) pro Person: 210 €
Zeltplatz (mit Sanitäranlagen) pro Person: 105 €
- **Privatquartiere**
Eigenbuchung über: Tourist-Information: 03491 – 49 86 14
(smeske@Lutherstadt-Wittenberg.de)

Die Verteilung der Unterkünfte geschieht in der Regel nach der Reihenfolge der Anmeldungen; bei Engpässen behält sich die Tagungsleitung Umverteilungen vor. Osteuropäischen Teilnehmenden (aus Ländern ohne Euro-Währung) wird bei kostengünstigen Unterkünften Priorität eingeräumt.

8. Mahlzeiten

- *Mittagessen* im Brauhaus am Markt: 65 €
- *Abendessen* bezahlt jede/r für sich (*Ausnahme*: Festabend am Freitag).

9. Tagungskosten

Teilnahmekosten an der Tagung pro Person: 100 €

10. Gesamtkosten

für Teilnahme, Unterbringung mit Frühstück, Mittagessen und Führung:

A 1	Luther Hotel:	EZ	767 €
A 2		DZ	546 €
B 1	Cranachhof:	EZ	620 €
B 2		DZ	480 €
C	Leucorea:	EZ	466 €
D	Glöcknerstift:	MBZ	414 €
E	Jugendherberge:	MBZ	380 €
F 1	Marina Camp: Radlerhütten		375 €
F 2	Zeltplatz		270 €
	Privatquartiere:	zusätzlich:	165 € (für Tagungskosten und Mittagessen)
G	Kinder unter 6 Jahren:		Freie Teilnahme

Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

IV. Besonderheiten der Wittenberger Ökumenischen Versammlung

11. **Musikalisches Morgenlob** mit einer Musikgruppe im Stadthaus.

12. Zu jedem Themenbereich werden jeweils **zwei Kurzvorträge** gehalten mit anschließendem Gespräch von einer evangelischen, einer katholischen oder einer anderen Konfession angehörenden Person.

13. Jeder Vormittag wird mit kleinen **Gesprächsgruppen** zum jeweiligen Thema in verschiedenen Sprachen abgeschlossen.

14. Täglich finden nachmittags **Führungen** durch die Stadt und zu den Reformationsstätten in verschiedenen Sprachen statt.
15. Abends werden verschiedene **kulturelle Veranstaltungen** zum Teil open air angeboten: Gospel, Sängerwettstreit, Nacht der Lichter.
16. Am Freitag, 24. August, veranstalten wir einen **Festabend** zum *50-jährigen Jubiläum* unserer IEF.

V. Workshops

17. An drei Nachmittagen werden etwa **20 Workshops** in verschiedenen Sprachen angeboten: siehe dazu die *Extra-Liste der Workshops*.

VI. Ausflug

18. Am *Donnerstagnachmittag*, 24 August, geht der Ausflug in drei Gruppen zu drei Zielen, zwischen denen man sich entscheiden muss:

1. Europäische Reformationsstadt **Torgau**, wo Luthers Frau Katharina ihre letzten Lebensjahre verbracht hat und das berühmte Schloss Hartenfels steht (ca. 30 €).
 2. **Wörlitzer Park** bei Dessau, Weltkulturerbe, das für seine internationale Gartenkultur, Wasseranlagen und Schlossumgebung berühmt ist (ca. 5 €).
 3. Eine Panorama-Tour mit dem **Schiff auf der Elbe** westlich und östlich von Wittenberg (ca. 15 €).
- Die Kosten für die Ausflüge sind *nicht* in den Gesamtkosten enthalten.

VII. Vor- und Nachprogramm

19. Vorprogramm: **Luther-Pilgerweg** vom 11. bis 18. August von Eisleben nach Wittenberg mit *Anne Geburtig*; siehe dazu das *Extrablatt*.
20. Nachprogramm: Vom 28. bis 31. August in der europäischen Reformationsstadt **Torgau** mit *Andreas Rothe*; siehe dazu das *Extrablatt*.

VIII. Mitzubringendes

21. **Bibel**, Notizbuch und Schreibzeug, ggf. Musikinstrument und Medikamente;
Geistliche sind eingeladen, ihre liturgischen Gewänder mitzubringen.

IX. Anmeldung und Bezahlung

22. Füllen Sie das **Anmeldeformular** aus und schicken Sie es an das deutsche IEF-Sekretariat: Brigitta und Dieter Trein, Borngasse 78,51 469 Bergisch Gladbach; *Tel.*: 02202 – 95 13 10; *E-Mail*: Sekretariat@IEF-Deutschland.com

23. Überweisen Sie gleichzeitig eine **Anzahlung von 100 €** auf folgendes Konto:

IEF Deutsche Region, Projekt WÖV
IBAN: DE71 3862 1500 0000 3590 56
BIC: GENODED1STB
Bank: Steyler Bank Sankt Augustin

Erst dadurch wird Ihre Anmeldung *verbindlich*. Den Restbetrag überweisen Sie bitte spätestens bis zum 28. April 2017.

24. **Stornierungstermine** (für die Unterkünfte):

28. Dezember 2016: Lutherhotel
27. Januar 2017: Jugendherberge
28. April 2017: alle anderen Häuser

Die genannten Preise für die Unterbringung können nur bei *fristgerechter* Anmeldung gehalten werden. *Nach* diesen Terminen steigen die Übernachtungskosten.

Spätere *Stornogebühren* müssen selber getragen werden. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden *nicht* erstattet. *Teilweise* Teilnahme ist möglich.

Früherer oder späterer Aufenthalt ist selbstständig zu buchen.

25. Wir empfehlen dringend, eine **Versicherung** für Reiserücktritt, Verlust oder Unfall abzuschließen, da die IEF dafür nicht aufkommt.

X. Der Weisheit letzter Schluss

26. Melden Sie sich am besten *sofort* an wegen der günstigen und begrenzten Unterbringungsmöglichkeiten; tun Sie es auf jeden Fall noch *in diesem Jahr 2016*, damit wir eine realistische Übersicht über die Teilnehmerzahl erhalten.

Wir freuen uns auf Sie, umso mehr, je *früher* Sie sich anmelden.

Vorgesehene Workshops in Wittenberg

<u>Nr.</u>	<u>Thema</u>	<u>Person/en</u>	<u>Sprache</u>
I.	<u>Reformation</u>		
1	<i>Martin Luther</i> – Seelsorger, Liederdichter, Reformator	Oskar Greven	D
2	<i>Rechtfertigung</i> bei Paulus und die reformatorischen „ <i>Sola</i> “: gratia, fide, scriptura, solus Christus	Brigitte Kahlen, Th. Stadler-Philipp	D/E
3	Dem Evangelium <i>musikalisch</i> auf der Spur: Luther- und andere Lieder nach der Reformation	Gudrun Steineck	D/E
4	<i>Europäische</i> reformatorische Gestalten: Franz von Assisi, John Wyclif, Jan Hus, Philipp Melanchthon, J. Calvin u.a.	Dr. F. Kramer, Prof. Hlaváček, P.B.Szechey	D/E
5	<i>Frauen</i> der Reformationszeit: Katharina von Bora, Wibrandis Rosenblatt, Katharina Zell, Elisabeth v Brandenburg u.a.		D
II.	<u>Gott und Religionen</u>		
6	<i>Gott im Atheismus</i> – Die (vergessene) Frage nach Gott in Ostdeutschland und darüber hinaus Welchen Gott hätten´s denn gern?	Prof. E. Tiefensee, Prof. M. Welker, H. Hiller Sigrid Grabmeier/KVB	D
7	<i>Die Religion des Kapitalismus</i> und solidarisches Wirtschaften in einer globalen Welt	Norbert Bernholt, Ulrich Duchrow	D/E
8	Krieg im Namen der Religionen – <i>Religionskriege</i> in Europa, <i>Gewaltfrage</i> in Christentum und Islam		D
9	<i>Bibel und Koran</i> im Vergleich	Bruno Hessel, G. Weskamp, I. Weth	D

<u>Nr.</u>	<u>Thema</u>	<u>Person/en</u>	<u>Sprache</u>
III. <u>Ökumene der Konfessionen</u>			
10	Alltag und Herausforderungen von <i>konfessionsverbindenden</i> Ehen und Familien	Monika Wiedenmann	D
11	<i>Heiße Eisen</i> der Ökumene: Zahl der Sakramente, Realpräsenz, Amt in der Kirche, Papsttum, Heiligenverehrung, Ablass	Franz Morath, U.S.	D
12	Die aktuelle Situation zwischen <i>Ev.-lutherischer und Römisch-kath.</i> Kirche nach 50 Jahren Papst Franziskus – reformator redivivus?	Prof. A. Valencia Pfr. Joachim Zirkler	D/Sp
13	Die Kirche lokal und universal – Das <i>anglikanisch-katholische</i> Gespräch (ARCIC III)	Prof. A. Denaux	E/F
14	Die <i>russisch-orthodoxe</i> Kirche und die Ökumene	Prof. V. Fedorow	E/F
IV. <u>Spirituelle Ökumene</u>			
15	Die <i>Freiheit</i> eines Christenmenschen: in der Bibel und der Psychologie La liberté de Chrétien: Jesus-Luther-aujourd'hui	Mireille Barlet Francoise Roux	F
16	<i>Theresa von Avila</i> und Martin Luther	Inmaculada Gonzales	Sp
17	Schätze teilen: Die <i>Christusbruderschaft</i> in Selbitz	Sr. Elisabeth	D
18	Interkulturelle Kirchengemeinschaft: Migranten und internationale <i>Gemeinden</i>	Christian Hohmann Johannes Weth	D/E
V. <u>Ökumene der Regionen</u>			
19	„Heilung der Erinnerungen“ – Pilgerwege der Versöhnung: Kirchen in (<i>Mittel</i>) <i>Deutschland</i>	KR'in Charlotte Weber D Pfr. Dr. Jürgen Dittrich	
20	Ökumene in <i>Osteuropa</i> : Polen, Rumänien, Slowakei Ungarn, Tschechien	Piotr Kopiec, A.Rothe, C. Sonea, J. Zsugyel	D/E/F
21	Ökumene in <i>Afrika</i> : Uganda, Ruanda, Kenia, Somalia, Eritrea	Kate Davson, R. Le- vêfre, F. Outrata, P. Siladi	D/E/F
VI. <u>Kreative Angebote</u>			
22	Laudate omnes gentes Dominum – Das Evangelium <i>singen</i> mit Taizé-Gesängen und Gospel-Liedern	Thomas Frerichs G. Weaver, Njeri Weth	D/E
23	„O Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen“ (Augustinus) Meditative <i>Tänze</i> zur Reformation	Anne Geburtig, Clemens Wilken	D/E
24	„Komm, bau ein Haus, das uns schützt“ – Werken und <i>Gestalten</i> mit den eigenen Händen	Anne Geburtig	D
25	Von Martin Luther zu Martin Luther King - <i>Eine Ausstellung</i> in der (freikirchlichen) Hoffnungskirche	Theresia Stadler- Philipp	D/E

Unsere bisherigen Kooperationspartner

ACK – Sachsen-Anhalt

Ansprechperson: Kirchenrätin Charlotte Weber

Akademie Solidarische Ökonomie

Ansprechperson: Norbert Bernholt

Aktionskreis Halle (AKH)

Ansprechperson: Helmut Hiller

Altenberger Ökumenischer Gesprächskreis

Ansprechperson: Elke Grub

Anglikanisch-Lutherische Gesellschaft (ALS)

Ansprechperson: Bischof Jürgen Johannesdotter

Arbeitsgemeinschaft Ökumenischer Kreise (AÖK)

Ansprechperson: Gudrun Steineck

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt

Ansprechperson: Akademiedirektor Friedrich Kramer

Evangelische Michaelsbruderschaft (EMB)

Ansprechperson: Dr. Ulrich Wendling

KirchenVolksBewegung (KVB) „Wir sind Kirche“

Ansprechperson: Sigrid Grabmeier

Lutherischer Weltbund (LWB)-Zentrum Wittenberg

Ansprechperson: Pfarrer Joachim Zirkler

Mission und Ökumene in Westfalen

Ansprechperson: Pfarrer Dr. Christian Hohmann

Ökumene 2017

Ansprechperson: Bruno Hessel

„Philoxenia“-Freundeskreis orthodoxer, katholischer und evangelischer Christen

Ansprechperson: Maria Wedewer-Steffen

Propstei Lutherstadt Wittenberg

Ansprechperson: Adelheid Ebel

Stiftung Ökumene Stuttgart

Ansprechperson: Ulrich Schmitthenner

These 62 Wittenberg

Ansprechperson: Theresia Stadtler-Philipp

Una Sancta Bewegung (US)

Ansprechperson: Franz Morath



Themen und Referenten/innen **der Wittenberger Ökumenischen Versammlung**

Gesamthema: **Vom wahren Schatz der Kirche(n) -
Dem Evangelium miteinander auf der Spur**

1. Dienstag, 22. August: Der *reformatorische* Aspekt

„Von der Freiheit eines Christenmenschen“. Befreiung und Versöhnung als Grunderfahrung des Christseins

Dialogpartner: Prof. *Johanna Rahner*, Tübingen (kath.)
und *Friedrich Schorlemmer*, Wittenberg (ev.)

2. Mittwoch, 23. August: Der *theologische* Aspekt

„Wer Gott nicht finden will in Christus, der findet den Teufel selbst an Gottes Statt“. Gott neu entdecken in den Spuren Jesu

Dialogpartner: Prof. *Eberhard Tiefensee*, Erfurt (kath.)
und Prof. *Michael Welker*, Heidelberg (ev.)

3. Donnerstag, 24. August: Der *ethische* Aspekt

„Lass uns den Weg der Gerechtigkeit gehen.“ Der Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens

Dialogpartner: Frau *Magdalena Bussmann* (kath.)
und Prof. *Fernando Enns*, Hamburg/ Amsterdam (mennonitisch)

4. Freitag, 25. August: Der *ökumenische* Aspekt:

„500 Jahre Trennung sind genug!“ Auf dem Weg zur Kirchengemeinschaft

Dialogpartner: Bischof Dr. *Gerhard Feige*, Magdeburg (kath.)
Bischöfin *Ilse Junkermann*, Magdeburg (ev.)
Prof. *Myriam Wijlens*, NL/Erfurt

5. Samstag, 26. August: Der *praktische* Aspekt

„Wo dein Schatz ist, da ist dein Herz“. Wie können wir voneinander und füreinander lernen?

Dialogpartner: *Inmaculada Gonzáles*, Madrid (kath.)
Altbischof *Axel Noack*, Halle/Saale (ev.)
Gudrun Steineck, Murnau/Bayern (ev.)
Prof. Dr. *Peter Zimmerling*, Leipzig (ev.)

Stand: 1. November 2016

Gottesdienste in Wittenberg 2017

<u>Nr.</u>	<u>Tag</u>	<u>Zeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Gattung</u>	<u>Thema</u>	<u>Predigt</u>	<u>Gestaltung</u>	<u>Musik</u>	<u>Verantw.</u>
1	Mo 21-8	19.30	Schlossk.	Eröffnung	Schatzsuche	P. Käßmann	Biblischer Tanz	Team F.	HGLink/ John Sclater
2	Di 22-8	19.00	Stadtkirche	Versöhnungslit. +Taufgedächtnis	Rechtfertigung	AD Kramer	Wasser-Zeichen	Team F.	Christian Hohmann
3	Mi 23-8	18.00	Schlossk.	AbendmahlsG. (Luth/Angl)	Gott und Götzen	B. Junkermann	Abm-Feier	Geoff	J Zirkler John Sclater
4	Do 24-8	20.00	Stadtkirche	ThomasMesse	Pilgerweg	-	Fußwaschung Agapefeier	Team F.	Geburtig TM-Team
5	Fr 25-8	18.00	Schlossk.	Orth. Artoklasia	Gemeinschaft	EP Miron?	Brot-Teilen	Gesang	C.Miron C.Sonea A.Sfiatkos
6	Sa 26-8	18.00	Kath.Kirche	Eucharistiefeier	Schätze teilen	B. Feige?	Messfeier	Team F.	P. Lorek
7	So 27-8	10.00	Stadtkirche	Lima-Liturgie	Gemeinsam feiern	B. B-Stroh	Ök. Abm-Feier	Geoff	HGLink/ Team F. J. Sclater Chor
8	So 27-8	19.30	Schlossk.	Abschluss	Ein neuer Weg	-	Taizé-Lichter	Team F. C. Wilken	J.Sclater

Stand: 1. November 2016

(Stand: 2-11-2016)

		Tagungsübersicht zur Wittenberger Ökumenischen Versammlung (WÖV) 2017							
		Deutsche Region							
		21.08.17	22.08.17	23.08.17	24.08.17	25.08.17	26.08.17	27.08.17	28.08.17
		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
		1	2	3	4	5	6	7	8
		Tagesthema: Schatzsuche	Tagesthema: Reformation und Rechtfertigung	Tagesthema: Die Suche nach Gott	Tagesthema: Gottes Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit auf der Erde	Tagesthema: Von der Trennung zur Kirchengemeinschaft	Tagesthema: Unsere Schätze teilen	Tagesthema: Miteinander Gemeinschaft feiern	Tagesthema: Ein neuer Weg...
Zeit:									
08:00 Uhr			Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück	Frühstück
09:00 Uhr		Morgenlob	Morgenlob	Morgenlob	Morgenlob	Morgenlob	Morgenlob		Reiseseiten
09:30 Uhr		Dialog: Johanna Röhner und Friedrich Schorlemmer	Dialog: Eberhard Tiefense und Michael Welker	Dialog: Magdalena Bussmann und Fernando Enns	Dialog: Magdalena Bussmann und Fernando Enns	Dialog: Gerhard Feige /Ise Junkermann und Myriam Wjilens	Dialog: Immaculada González, Axel Noack, Gudrun Steineck und Peter Zimmerling	10:00Uhr: Feier der Lima Liturgie i.d.Stadtkirche mit O.F.Iyelt /B.Bedford-Strohm u.a.	
11:00 Uhr		Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause		Abreise
11:30 Uhr		Gesprächsgruppen	Gesprächsgruppen	Gesprächsgruppen	Gesprächsgruppen	Gesprächsgruppen	Gesprächsgruppen		
12:30 Uhr		Offenes Singen	Offenes Singen	Offenes Singen	Offenes Singen	Offenes Singen	Offenes Singen		
13:00		Mittagessen und Kaffee	Mittagessen und Kaffee	Mittagessen und Kaffee	Mittagessen und Kaffee	Mittagessen und Kaffee	Mittagessen und Kaffee		
14:00 Uhr		Pause	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause	
15:30 Uhr bis 17:00 Uhr		Workshops (1) Wittenbergführung D/E	Workshops (2) Wittenbergführung D/E	14.00 Ausflug 1. Torgau 2. Wörlitz 3. Wittenberg-Panorama-Schiff	Workshops (3) Wittenbergführung D/E/ F/Sp General Assembly	15.00 2. IEF-Regionen 16.00 Konferenz-Versammlung / Leucorea	15.00 Baumpflanzaktion/ Luthergarten	15.00	
18:00 Uhr		19.00 Taufgedächtnis-Feier in der Stadtkirche	Ev.-Anglikanische Abendmahlsfeier in der Schloßkirche	Ca. 19.00 Abendessen	Orthodoxes Brotbrechen in der Schloßkirche	Katholische Eucharistiefeier an St. Marien (Open Air)	Abendessen	20.00 Abschlussfeier mit Taizé-Kerzen und Liedern Schloßkirche o. Open Air	
19:30 Uhr		Erführungsgottesdienst in der Schlosskirche mit Margot Käsmann	Open Gospel Evening Njeri und Johannes Weith u.a.	20.00 Thomas-Messe in der Stadtkirche	Festabend: 50 Jahre IEF mit ÖRK-GS O.Fyксе Iyelt	Internationales Klangfest mit Sängernetzwerk			
20:30 Uhr		Empfang							

Vorprogramm

Anmeldung bei:

Anne Geburtig

Hesshofstr. 19-21

51107 Köln

E mail: annegeburtig@gmail.com



Wir beginnen unseren Pilgerweg in Lutherstadt *Eisleben*, der Geburtsstadt Martin Luthers, und werden die Stadt mit einem Pilgerweg zu den Gedenkstätten erkunden. Auf dem weiteren Weg von *Brehna* nach *Wittenberg* werden wir den Spuren Martin Luthers nachgehen und die Impulse der Reformation, die uns begegnen, meditieren, diskutieren und in Musik und Gebet nachspüren.

Jeder Tag beginnt mit einem *Biblischen Impuls*, der uns tagsüber begleitet.

Wir werden zu Fuß und mit dem Zug/ Bus unterwegs sein. Die *Übernachtungen* in den einzelnen Orten werden in einfachen Pensionen oder Jugendherbergen mit Frühstück sein und im Vorfeld geklärt werden. *Tagespilger* ohne Übernachtung sind herzlich willkommen.

Das *Gepäck* wird mit einem Pkw transportiert.

Änderungen vorbehalten.

Die *Kosten* für Übernachtung, Frühstück und Zug/ Bus betragen ca. 275,00 €.

Ökumenischer Luther – Pilgerweg

2017

von

Lutherstadt Eisleben

nach

Lutherstadt Wittenberg



vom 11. bis 18. August

Freitag, 11. August 2017

Ankunft in Eisleben gegen 17.00 Uhr am Haupteingang des Hauptbahnhofs; 2 Übernachtungen in Kloster Helfta

Samstag 12. August

Pilgerweg durch Eisleben

Sonntag 13. August 2017

Gottesdienst, mittags Weiterfahrt nach Brehna. In Brehna wurde Katharina von Bora, Martin Luthers spätere Frau, in das Augustinerkloster als Schülerin aufgenommen.

Montag 14. August 2017

Mit dem Bus von Brehna nach Petersroda und zu Fuß weiter nach Friedersdorf. Der Lutherweg führt uns u.a. durch die Holzweißiger Seenplatte und den Goitzewald zum Goitzschsee und weiter am Seeufer bis Friedersdorf; ca. 13 km

Dienstag 15. August 2017

Friedersdorf - Schleitz
Der Lutherweg führt durch den Wald und am Feldrand oberhalb des Nordufers des Mulde Stausees, entlang. Er bildet den Übergang vom Muldetal zur Dübener Heide; ca. 13km

Mittwoch 16. August 2017

Schleitz - Hammermühle – (Bad Düben)

Diese Etappe führt uns durch die Wälder der Dübener Heide und über die Mulde. Diesen Weg ist Martin Luther auf seinem Weg nach Leipzig mehrfach gegangen. 1519 führte er in Bad Düben die Reformation ein; ca. 18 km

Donnerstag 17. August 2017

Hammermühle – Kemberg
Martin Luther predigte in der Stadtkirche von Kemberg vierzehnmal. Die Reformation wurde 1522 eingeführt; ca. 21 km

Freitag 18. August 2017

Kemberg – Wittenberg; ca. 21km

Samstag 19. August bis Montag 21. August 2017

Bis zur Eröffnung der Ökumenischen Versammlung am Montag den 21. August 2017 bleibt Zeit zum Ausruhen und dazu, die gemachten Erfahrungen zu reflektieren. Die Unterkunft vom 18. bis 20. August buchen Sie bitte selber über die Tourist-Information: 03491-49 86 14.

Anmeldung

(Anmeldeschluss ist der 1.5.2017)

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Ökumenischen Pilgerweg vom 11.August 2017 bis 18. August 2017 an.

Vor-/Zuname:

Straße:.....

PLZ/Ort:.....

Telefon:.....

E-Mail:.....

Datum / Unterschrift:.....

.....

Anzahlung: 50 €

IEF Deutsche Region, Projekt WÖV

IBAN: DE71 3862 1500 0000 3590 56

BIC: GENODED1STB

Bank: Steyler Bank St. Augustin

Verwendungszweck:

Ökumenischer Pilgerweg

Nachprogramm

IEF - Konferenz Wittenberg Anschlussprogramm vom Mo 28. bis Do 31. August 2017 in Torgau - Reformationsstadt Europas

Torgau ist eine kleine Stadt. Sie zählt kaum 20.000 Einwohner. Doch gleicht die ehemalige kursächsische Residenzstadt einem lebendigen Museum der Reformationsgeschichte. Hier begegnen wir den ernestischen Kurfürsten, Martin Luther und seiner Frau Katharina von Bora, den Theologen, Künstlern und Bürgern seiner Zeit. Mit ihnen suchen wir die Erneuerung der Kirche.

IEF-Mitglieder können nach der Wittenberger Konferenz noch einige Zeit hier verweilen. Der Torgauer Pfarrer i.R. Andreas Rothe, Mitglied der IEF, wird Sie begleiten und mit den Menschen unserer Zeit in Kontakt bringen.

- 28.08.** 16.00 Uhr **Stadtkirche St. Marien**, Katharinas Grab, Cranach
Schlosskapelle, erster ev. Kirchenbau
- 29.08.** **Schloss Hartenfels**, Reformationsausstellung
Kursächsische Kanzlei, Genehmigung zum Erstdruck der Luther-Bibel
Ev. Superintendentur, Vorbereitung der Confessio Augustana
Sterbehaus der Katharina von Bora
Spalatinhaus, Wohnhaus Georg Spalatin
- 30.08.** **Katholische Kirche Mater Dolorosa**
Johann-Walter-Gymnasium, P. Luthers Lateinschule
Jugendbildungswerk „wintergrüne“
Gedenkstätten, Ende des 2. Weltkrieges
Ökumenischer Abend der Begegnung
- 31.08.** **Torgaus nahe Umgebung**, Festung Torgau, Schloss und Gestüt Graditz

Reservieren Sie beizeiten ein Gästezimmer, z. B. in der „Hotel-Pension zum Markt“
(60,00 € bis ca. 100,00 €, Telefon 03421 711379)

Eintrittspreise insgesamt ca. 20,00 €, plus ca. 15,00 € für die Ausstellung im Schloss.

Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Bestellung - bezahlt jeder selbst.

Die historische Stadt ist so klein, dass man sich schnell in sein Zimmer zurückziehen kann.

Nachfrage und Anmeldung bis 1. April 2017 bei Andreas Rothe, 04861 Torgau, An den Linden 3,
Telefon 03421 712760, E-Mail: andreasrothe.ahoj@gmx.de



-----Bitte abtrennen -----

INTERNATIONALE ÖKUMENISCHE GEMEINSCHAFT

und weitere ökumenische Kooperationspartnern
Wittenberger Ökumenische Versammlung

21. – 28. August 2017



ANMELDEFORMULAR

Bitte verwenden Sie ein separates Formular für jede Person. Wenn es sich um eine Auswahlantwort handelt, kreuzen Sie bitte die gewünschte Alternative an. Senden Sie dieses Formular an das IEF-Sekretariat: Borngasse 78, 51469 Bergisch Gladbach, Brigitta und Dieter Trein, und überweisen die Anzahlung von 100 € auf das Wittenberg-Konto, damit eine Reservierung vorgenommen werden kann.

Nachname: Vorname:

Adresse:

Telefon:..... E-Mail:

Geburtsdatum:

Bitte geben Sie die gewünschte Unterbringung an. **Kategorie:** (s. Rückseite)

Wenn Sie das Zimmer mit jemandem teilen möchten, geben Sie bitte den Namen an:

.....

Benötigen Sie eine spezielle Diät? Wenn ja, welche?

Haben Sie eine Behinderung, die sich wie auf Ihre Unterbringungsbedürfnisse auswirkt?

.....

Ich kann in folgenden Sprachen an Diskussionsgruppen teilnehmen:

.....

Wie planen Sie nach Wittenberg zu reisen? (Zug, Bahn, Bus, Auto, Flug)

Ich möchte am Ausflug :

1. nach Torgau **2.** nach Wörlitz **3.** mit dem Panoramaschiff teilnehmen.

Ich möchte am:

Vorprogramm des „Lutherweges“ vom 11. bis 21. Aug. 2017 teilnehmen ja / nein

Nachprogramm in „Torgau“ vom 28. bis 31. Aug. 2017 teilnehmen ja / nein

Bitte geben Sie die Nummer des gewünschten Workshops an.

Erste zweite dritte Wahl

Ich habe die Anzahlung von am
auf das genannte Konto überwiesen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten (Name, Adresse und Telefonnummer) auf einer Liste erfasst wird, die für alle Teilnehmer erhältlich sein wird, und Tagungsbilder mit meiner Person im Rundbrief und auf der Homepage evtl. veröffentlicht werden.

ja / nein.

Datum Unterschrift: